



TEXT

- Pz Pb Die Flächen sind zu bepflanzen und so zu erhalten.
- WEGE Die eingezeichneten Unverschlusshürden (soweit unterbrochen bezeichnet) gelten ebenfalls in Lage und Richtung beibehalten werden.
- HÖHEN Die angegebenen Höhen (m) sind beizubehalten, Abweichungen ± 0,4 m sind zulässig.
- BAULICHE ANLAGEN In der Planfläche sind zweckgebundene bauliche Anlagen zulässig wie Tennisplätze, Sportplätze, Hallenbad usw. bis max. 8 m Höhe zulässig. Die Anlagen müssen in Sinne des Gestaltungsplanes angeordnet sein.

- Teilungsrecht zugunsten der Allgemeinheit. (§ 91)
- DÄCHER Dachbereiche sind nur flächig zulässig.

ZEICHENERKLÄRUNG

- Von bebauten freizuhaltende Grundstücke § 9(1) 2 BBauG
- Grünflächen § 9 (1) 2 BBauG
- Grünflächen als Bestandteil von Verkehrsanlagen. § 9 (1) 3 BBauG
- Pflanzung und Pflanzbindung § 9 (2) 1 BBauG. Großkronige Bäume.
- Pz Pb Pflanzung und Pflanzbindung § 9 (2) 1 BBauG. Strauchpflanzung bis max. 3 m Höhe.
- Schutzräume. Nicht veränderbarer Bestandteil der Landschaft § 9 (4) BBauG.
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches.
- Fische für Aufzeichnungen (Lärmschutzwall) § 9 (4) BBauG.
- Baugrenze, Baumtrutzverordnung § 23 (3)

Blatt 1 von 2
21.5.80 dem Gemeinderat der Stadt
zu Ausschluss gestellt.
S. 10/80

VARIATIONSVERMERK

Als Entwurf vom Gemeinderat festgestellt am ... 31.7.78 ...

Als Entwurf gem. § 2 Abs. 6 BBauG ausgelegt von ... 23.8.78 ... bis ... 25.5.78 ...

Auslegung bekannt gemacht am ... 4.8.78 ... durch Presse u. Verkündungsschreiben

Als Baugrenze gem. § 10 BBauG vom Gemeinderat beschlossen am ... 9.10.78 ...

Genehmigt von § 11 BBauG vom ... 19.11.78 ... Nr. ...

Ausgelegt von § 12 BBauG vom ... 25.11.78 ... bis ... 25.11.78 ...

Genehmigung und Auslegung bekannt gemacht am ... 13.11.78 ... durch Presse

In Kraft getreten am ... 13.11.78 ...